

Das Stadtmagazin für Gladbeck

Lebensart

September 2017



Escape-Room in der
Petruskirche

Herbstfest am
Kotten Nie

Neues Programm
in der VHS

Die Königin der Äpfel

Im Gespräch mit der neuen Appeltatenmajestät



**SEAT GEBRAUCHTWAGEN.
MEHR NEUWAGEN ALS SIE DENKEN!**



SEAT LEON FR 2,0TDI 125 KW
(170 PS) AUTOMATIK
Erstzulassung: 07/2011,
Kilometerstand: 106.506,
Farbe: Weiss, Navi, Xenon,
Teilleder, Klimaautomatic,

12.790,00 €

BMW 118i CABRIO 105 KW
(143 PS)
Schaltgetriebe, Erstzulassung:
06/2009, Kilometerstand:
63.614, Farbe: Silber Met.,
Navi, Klimaautom, SHZ u.v.m.

13.700,00 €

Abbildung zeigt vergleichbare Neuwagen mit
abweichender Sonderausstattung.

TECHNOLOGY TO ENJOY

IHRE SEAT [SELECTION] VORTEILE*

- / GEBRAUCHTWAGENGARANTIE
- / KFZ-VERSICHERUNG
- / 110-PUNKTE-QUALITÄTS-CHECK
- / INZAHLUNGNAHME
- / FLEXIBLE FINANZIERUNG/LEASING
- / RÜCKKAUFOPTION
- / SOFORTIGE PROBEFAHRT
- / UMTAUSCHRECHT

SEAT [SELECTION]

*Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem SEAT [SELECTION] Partner



AUTOHAUS BELLENDORF GMBH

Pelsstraße 35
46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon: 02045-41110-0
info@bellendorf.de / www.bellendorf.de



Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen, sich selbst zu helfen und aufrechter durchs Leben zu gehen. **brot-fuer-die-welt.de/bildung**



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**



Katharina Boll,
Redakteurin

Bunte Veranstaltungen zum Herbstanfang

Adieu Sommer! Es fühlt sich zwar an, als ob du nie da gewesen wärest, aber nun bist du endgültig verschwunden.

Nach einem kurzen Spätsommerhoch Ende August haben wir nun den Herbstanfang erreicht. Wer jetzt nicht noch in den Urlaub fahren kann, um den Sommer so ein wenig zu verlängern, der sollte schon mal im Kleiderschrank nach Jacke und festen Schuhen Ausschau halten. Doch sollten wir nicht zu traurig sein, denn auch der Herbst hat seinen schönen Seiten.

In Gladbeck lädt nicht nur die herbstliche Landschaft rund um das Schloss Wittringen zu einem Spaziergang ein, sondern auch Gladbecker Institutionen haben im Oktober einiges vor, so dass der Herbst ordentlich willkommen geheißen wird. Vor allem das Team des Kotten Nie weiß, wie man den Herbst feiert. Das Herbstfest am Kotten ist seit Jahren eine beliebte Tradition bei Groß und Klein. Zudem wartet in der Mathias-Jakobs-Stadthalle wieder ein buntes Kulturprogramm auf alle Theaterfreunde. Was sonst noch so los ist in unserer Stadt erfahren Sie jetzt in der LebensArt.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Start in die bunte Jahreszeit!

Herzlichst

K. Boll



Zum Titel

Die 26-jährige Gladbeckerin Xenia Hollosi hat es geschafft! Sie konnte sich gegen die fünf anderen Finalistinnen durchsetzen und ist zur 29. Appellatenmajestäät gekrönt worden. Wir von der LebensArt sagen herzlichen Glückwunsch!



Foto: Egon Maier



Foto: Privat

★ SPEZIAL

- 06 Im Gespräch mit der Appeltatenmajestät

🕒 AKTUELL

- 8 Neues Programm in der VHS
- 11 Selbstversuch im Escape-Room
- 14 Herbstfest am Kotten-Nie

🎵 KUNST UND KULTUR

- 15 Buntes Programm in der Stadthalle
- 16 30 Jahre Forum Deutscher Musikhochschulen
- 18 Neue Ausstellung im Johannes-van-Acken-Haus

🚲 FREIZEIT

- 19 Halloween in der Region

📅 KAUFMANNSCHAFT

- 20 Innovation bei La Classica Donna
- 21 Herbst zieht ein ins City Center
- 22 Alles für den perfekten Hochzeitstag
- 24 Zirbenaktion bei der Tischlerei Schulte Zurhausen



Foto: Egon Mater

18



© Foto: Movie Park Germany

19

KURZ & KNAPP

- 25 Boule-Spielen bei wechselvollem Wetter
- 25 Professionelle Bildbearbeitung leicht gemacht
- 25 Netzwerk zeigt Film im KoKi
- 26 Die Körpersprache der Hunde
- 26 Stadtweite Verkehrserhebung
- 26 Konzert der 95 Thesen
- 27 1085 Euro für den guten Zweck
- 27 Ehejubilare können sich bei der Stadt melden
- 27 Bücherbus besucht Regenbogenschule
- 28 Tintenherz als Theaterstück
- 28 Sommerfest im Seniorenzentrum

UNTERHALTUNG

- 29 KoKi Tipp

11 TERMINE

- 30 Aktuelle Termine
- 31 Impressum

September



Fotos: Egon Maier

Im Interview mit der Majesät

Hunderte Zuschauer begrüßen die neue Gladbecker Appeltatenmajesät – Xenia Hollosi setzt sich bei der Apfelolympiade gegen ihre Konkurrentinnen durch

Am ersten September-Wochenende stand Gladbeck wieder Kopf. Denn dann feierten Besucher aus Nah und Fern Gladbecks liebstes Obst – den Apfel. Besonders beliebt bei allen Zuschauern ist in jedem Jahr der Entscheidungswettkampf um den Titel „Appeltatenmajesät“. Hier konnte sich Xenia Hollosi gegen die fünf anderen Finalistinnen durchsetzen und ist damit die 29. Majesät, die den Apfel-Thron besteigt. Wir haben uns mit der 26-jährigen Gladbeckerin getroffen und über ihre ersten Erfahrungen als Majesät gesprochen.

LebensArt: Warum wollten Sie Appeltatenmajesät werden?

Xenia Hollosi: Ich wollte das gerne einfach ausprobieren. Am Anfang eigentlich nur zum Spaß. Und weil meine Mutter mich überredet hat mitzumachen. Sie selbst hat es auch schon probiert und ist leider mit nur einem Punkt Abstand auf Platz zwei gelandet. Als ich nun gewonnen habe, hat sie sich total gefreut.

LebensArt: Was erwartet Sie im nächsten Jahr und auf was freuen Sie sich am meisten?

Xenia Hollosi: Da warten so einige Sachen auf mich. Ich hatte auch sogar schon offizielle Auftritte. Zum Beispiel war ich im Seniorenheim in Brauck und habe mich da vorgestellt. Die Bewohner haben sich total gefreut und sogar ein kleines internes Appeltatenfest mit mir gemacht. Außerdem war ich noch auf dem Schützenfest in Rentfort zu Gast. Da ich vorher noch nie ein Schützenfest besucht habe, war das auch total spannend für mich. In der nächsten Zeit warten dann noch viele weitere Veranstaltungen. Besonders freue ich mich aber auf das Zimtsternfest. Hier lese ich Kindern Geschichten vor. Das macht einfach Spaß, den Kleinen in der Vorweihnachtszeit eine Freude zu bereiten. Ein Höhepunkt wird mit Sicherheit auch die Reise nach Alanya, die der Bürgermeister von der Gladbecker Partnerstadt in jedem Jahr der Appeltatenmajesät schenkt. Das ist wirklich einmalig.

LebensArt: Was ging in ihrem Kopf vor, als sie erfahren haben, dass sie es geschafft haben?

Xenia Hollosi: Ich muss gestehen, ich habe gar nicht damit gerechnet, Appeltatenmajesät zu werden, da ich den Tag vorher auf einer Hochzeit eingeladen und deshalb



Xenia Hollosi kam aus dem Strahlen gar nicht mehr heraus.



total unausgeschlafen war. Ich habe jedoch extra nichts getrunken, damit ich einigermaßen fit bin. Aber dann hat es ganz gut mit dem Apfelstapeln geklappt und ich habe die volle Punktzahl erhalten. Danach habe ich angefangen zu rechnen. Ich habe mir gedacht, wenn ich wenigstens im Apfelschälen gut bin, könnte es klappen. Und so kam es dann auch. Zwar war das Korbwerfen nicht so gut, aber ich konnte eine 2,63 m lange Apfelschale schälen. Als nach dem Wettkampf verkündet wurde, dass ich gewonnen habe, war es eine schöne Überraschung. Es waren so viele Zuschauer auf dem Marktplatz und das Wetter war super. Es war echt ein tolles Gefühl.

LebensArt: Was verbinden Sie persönlich mit dem Fest?

Xenia Hollosi: Das Appeltatenfest ist ja sehr bekannt in Gladbeck. Ich kenne das auch aus meiner Jugend. Da

haben wir uns mit 14 Jahren schon dort getroffen und das war immer ein besonderes Highlight für meine Freunde und mich. Und auch noch heute gehe ich da jedes Jahr hin und nutze den verkaufsoffenen Sonntag oder treffe mich abends mit Freunden.

LebensArt: Und zum Abschluss noch eine persönliche Frage: Was ist ihr liebstes Apfelgericht?

Xenia Hollosi: Da ich ja eher eine süße Zunge bin, mag ich ganz besonders gerne Apfelkuchen. Meine Mutter macht immer einen ungarischen Apfelkuchen, der heißt „almás pite“. Den hat sie mir natürlich auch jetzt gebacken, als ich gewonnen habe.

LebensArt: Dankeschön für das Gespräch. *kb*

ANZEIGE

Herzlich willkommen!

Qualität und Vielfalt in einem tollen Ambiente.
Das Einkaufserlebnis in Gladbeck - 26 Geschäfte unter einem Dach und ein gastronomisches Angebot für Jung und Alt.

Übrigens: Parken ist hier gar kein Problem!

City Center Gladbeck
Hochstr. 51-53
45964 Gladbeck
www.citycenter-gladbeck.de



City Center
Gladbeck

SPIELE FÜR KINDER
MIT TOLLEN GEWINNEN!

Samstag, 07.10.2017 von 11 bis 17 Uhr





HAUS MEVLANA

TAGESPFLEGE

GEMEINSAM STATT EINSAM

Enfieldstr. 104
45966 Gladbeck
Tel. 0 20 43 - 40 29 314
Fax 0 20 43 - 40 29 315
www.haus-mevlana.de



Tagsüber bei uns, Abends wieder zu Hause



Neues Programm ist da

*Das neue VHS-Programm für das zweite Halbjahr 2017 ist da –
In der LebensArt erfahren Sie, welche Höhepunkte es versteckt hält*

Bildung ist nicht nur ein wichtiger Teil in unserer Gesellschaft, sondern auch eine spannende Freizeitgestaltung. Sie kann für großen, gemeinsamen Spaß sorgen. Das zeigt auch das aktuelle Halbjahresprogramm der Volkshochschule Gladbeck. Viele interessante Kurse, spannende Vorträge und schöne Ausflüge können Sie hier beim Durchblättern entdecken. Ein Blick ins Innere lohnt sich.

Schon das erste Halbjahresprogramm wurde von den Gladbeckern und allen Interessierten aus der Umgebung sehr gut angenommen. 7.180 Teilnehmer in 389 Veranstaltungen mit 11.265 Unterrichtsstunden konnte die VHS hier verzeichnen. Dazu kommen 1.797 Besucherinnen und Besucher im Kommunalen Kino der VHS, das nun wieder aus der Sommerpause zurück ist und wieder ein spannendes Programm für alle Kinofreunde bereithält.

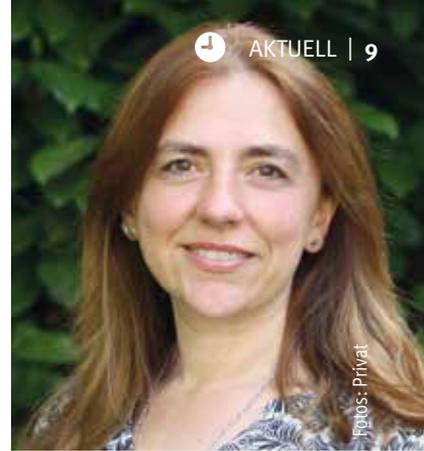
Und auch das neue Halbjahresprogramm muss sich nicht verstecken. Für das neue Semester sind 371 Veranstaltungen vorbereitet. Die Volkshochschule erwartet etwa 5.800 Teilnehmende – davon gut ein Viertel aus den Nachbarstädten. Erfahrungsgemäß gibt es im zweiten Halbjahr meist etwas weniger Teilnehmer. Das ist der langen Sommerpause geschuldet.

Doch bevor das Programm in die nächste Runde geht, begrüßte die VHS ein bekanntes Gesicht zurück in seinem Haus. Agnes Smeja-Lühr kehrt in die VHS zurück – nach zwei Jahren Erziehungszeit. Sabine Tomala, die als Vertretung eingesprungen war, hat die VHS nun wieder verlassen. Agnes Smeja-Lühr leitet ab sofort wieder das Kommunale Kino und betreut die Fachbereiche „EDV/neue Medien“ sowie „Musisches und kreatives Gestalten“.

Fremdsprachen im Blickpunkt

Das diesjährige Semester motto ist „Sprachen lernen bei der VHS hat viele Gesichter!“ Aktuell bietet die VHS Gladbeck Kurse in fünf Fremdsprachen an: Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch und Niederländisch. Neue Anfängerkurse starten im September für Spanisch, Französisch, Italienisch und Niederländisch. Besonders beliebt ist nach wie vor Englisch. Hier werden insbesondere Auffrischungs- und Konversationskurse angeboten. Kompakte Angebote mit beruflichem Bezug wie das Intensivseminar „Brush up your English“ oder das Samstagsseminar „Casual Saturday“ freuen sich großer Beliebtheit.

Sonderveranstaltungen ergänzen regelmäßig das Kursprogramm, so zum Beispiel der französische Chansonabend „Liebenslang vier“ mit dem Duo „Val'n'Tin“ (14.10.) oder Veranstaltungen im Rahmen des VHS-Länderschwerpunkts „Great Britain now!“



Besondere Veranstaltungen

Bereits am 16. Oktober wartet ein Höhepunkt auf alle VHS-Freunde. Zu dem Thema „Gott glaubt an den Menschen – mit dem Islam zu einem neuen Humanismus“ referiert Prof. Mouhanad Khorchide. Er ist der bundesweit bekannte Leiter des Zentrums für Islamische Theologie und Professor für Islamische Religionspädagogik an der Universität Münster. Im Anschluss an seinen Vortrag gibt es eine Diskussionsrunde.

Kunstliebhaber kommen in der Ausstellung „Es war einmal ...“ auf ihre Kosten. Hier werden Kunstwerke der VHS-Kurse für Zeichnen und Malen der langjährige Kursleiterin Ulrike Reichwein im Haus der VHS ausgestellt. Am Dienstag, 10. Oktober um 18.30 Uhr ist Ausstellungsöffnung.

Weg mit der VHS

Auch in diesem Halbjahr beschränken sich die Angebote nicht nur auf Gladbeck. Tagesfahrten zum Beispiel zur Frankfurter Buchmesse, nach Aachen, Bremen, zum Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt oder zum

Agnes Smeja-Lühr kehrt in die VHS zurück und leitet unter anderem das KoKi.

WDR in Köln sind in jedem Jahr fest im Programm verankert. Dazu kommen einige Betriebsbesichtigungen wie in dem Stahlwerk in Duisburg oder dem Druckhaus der WAZ in Essen. Die Studienreisen gehen in diesem Jahr nach Israel und Leipzig. Die Reise nach Lissabon ist bereits ausgebucht.

Entgelt-Ermäßigungen

Inhaber der Gladbeck-Card erhalten eine Ermäßigung von 75 Prozent sowie pro Jahr einen Kurs entgeltfrei. Schüler, Vollzeitstudierende, Auszubildende, „Bufdis“ sowie Teilnehmende am Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr erhalten eine Ermäßigung von 50 Prozent.

Anmeldung und persönliche Beratung im Haus der VHS, Friedrichstr. 55, Tel. 99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de kb

ANZEIGE

TENNIS SPIELEN, AUCH IM WINTER –

JETZT ABO SICHERN!

**ATTRAKTIVE HALLENSTUNDEN
IN UNSERER TENNISHALLE:**

- +++ renovierte und moderne Tennishalle
- +++ optimale Beleuchtung
- +++ gelenkschonendes Granulat
- +++ gemütliche Gastronomie

WEITERE Hallenbuchung und -abo: Thorsten Polnik +++ tennishalle@blau-gelb-eigen.de
INFOS: Tennistraining: Anton Radev +++ 0 172 / 2 85 22 15

© aureus GmbH | Vektoren: fotolia.com

SEAT



**JEDER MOMENT IST DER RICHTIGE.
DER SEAT LEON.**

TECHNOLOGY TO ENJOY

**MEHR DESIGN, MEHR TECHNOLOGIE, MEHR KOMFORT:
SICHERN SIE SICH DIE SEAT AUSSTATTUNGSPAKETE.**

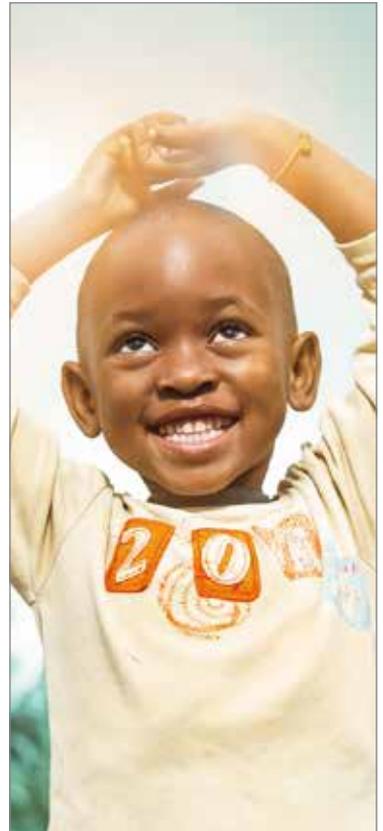
		<p>INSGESAMT BIS ZU 1.345 €² PREISVORTEIL</p>
<p>ERLEBNISPAKET EMOTION¹ / ELEKTR. PANORAMADACH / LEICHTMETALLFELGEN / ALCANTARA-PAKET</p>	<p>BUSINESSPAKET INFOTAIN¹ / NAVIGATIONSSYSTEM / FULL LINK-TECHNOLOGIE / DAB+ U.V.M.²</p>	

SEAT Leon Kraftstoffverbrauch: kombiniert 7,2–4,0 l/100 km, 3,6 kg/100 km;
CO₂-Emissionen: kombiniert 164–96 g/km. CO₂-Effizienzklassen: D–A+.

¹Nur für die Ausstattungsvarianten Style, XCELLENCE und FR erhältlich. ²Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH für ein SEAT Leon Modell mit sämtlichen Ausstattungsoptionen, die in den Paketen Emotion und Infotain enthalten sind. Händlerpreis auf Anfrage. Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

Autohaus Bellendorf ^{CB}
SPEZIELLER SERVICE IST UNSERE STÄRKE
AUTOHAUS BELLENDORF GMBH

Pelsstraße 35
46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon: 02045-41110-0
info@bellendorf.de / www.bellendorf.de



World Vision
Zukunft für Kinder!

**DAS
SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR
KINDER:
EINE
ZUKUNFT.**

Das ist die **KRAFT**
der Patenschaft.





Foto: Julian Schäpferböns

Können wir Martin Luther retten?

*Das LebensArt-Team testet
den Reformations-Escape-Room in der Petruskirche*

Geheimnisvolle Zeichen werden durch eine Schwarzlichtlampe sichtbar. Es ist ein Code. Mit diesem Code können wir die nächste Box öffnen, in der schon das nächste Rätsel auf uns wartet. Die Uhr tickt. Uns bleiben nur noch wenige Minuten, um die Puzzleteile zusammenzusetzen und die Reformation zu retten. Jetzt ist Teamwork gefragt. Können wir es schaffen, den Escape-Room in der Petruskirche vor Ablauf der Zeit zu verlassen?

Die beiden Pfarrerrinnen Stefanie Erling und Birgit Krenz-Kaynak haben sich für das Lutherjahr etwas ganz Besonderes ausgedacht: einen Escape-Room zum Thema Reformation. Über ein Jahr Arbeit steckt in dem aufwendigen Projekt. Rätsel mussten geplant und umgesetzt werden. Mit viel Liebe zum Detail haben die beiden Frauen einen Escape-Room in der Sakristei der Petruskirche geschaffen. „Wir wollten auf spielerische Weise den Gruppen das Thema Martin Luther und Reformation nah bringen“, sagt Pfarrerin Birgit Krenz-Kaynak. Drei Wochen im September konnten alle Interessierten sich der kniffligen Aufgaben stellen. Und das sogar kostenlos. Das war nur möglich Dank der Unterstützung der Stiftung Stellwerk, dem Presbyterium, der EDV-Abteilung, dem Diakonieladen und vielen weiteren helfenden Händen, die dafür sorgten, dass das Projekt so stattfinden konnte. „Bei den Rätseln

im Escape-Room kommt man nur als Team weiter“, erklärt Birgit Krenz-Kaynak. Das wollen wir auch mal ausprobieren, also macht sich das Team der LebensArt auf den Weg in die Petruskirche...

Der Selbstversuch

Dort angekommen werden wir schon freudig von den beiden Spielmacherinnen Stefanie Erling und Birgit Krenz-Kaynak begrüßt. Wir sind gespannt, was uns in den drei Räumen erwarten wird, denn wir haben so etwas noch nie vorher gemacht. Die Pfarrerrinnen erklären uns, worauf wir achten sollen und das wir, sobald sich die Tür schließt, nur eine Stunde Zeit haben, wieder raus zu kommen. Dann erzählt uns Stefanie Erling die Geschichte: Es ist das Jahr 1521. Martin Luther ist seinem Studierzimmer eingesperrt. Draußen scheint die Reformation aus dem Ruder zu laufen. Schnell muss Luther aufräumen und alles wieder in seine Bahnen lenken. Eine Stunde hat er Zeit, die Rätsel zu lösen und den Raum zu verlassen. Sonst scheitert die Reformation und ein Bürgerkrieg droht.

Wir sind voller Entschlossenheit Luther zu befreien und die Reformation zu retten. Wir werden in den ersten Raum



Fotos: Julian Schäperitons

Auf der Suche nach Hinweisen, um die nächste Tür zu öffnen. Das ist gar nicht mal so leicht...

geführt, die Tür hinter uns wird geschlossen... Und dann gibt es kein Zurück mehr! Das Spiel beginnt. Erstmal müssen wir uns orientieren. Kryptische Zeichen hängen an den Wänden, verschlossene Kisten sind im Raum verteilt und Martin Luther steht in der Ecke und beobachtet uns. Schnell finden wir den ersten Hinweis, mit dem wir den geheimen Code entschlüsseln können, und die erste Box öffnet sich. Ein Schlüssel und eine Schwarzlichttaschenlampe! Die können wir bestimmt nachher noch gebrauchen. Nach ein paar Minuten geht es in den nächsten Raum.

Hier warten noch mehr Rätsel, Boxen, Schlösser und Codes auf uns. Wir werden immer neugieriger und su-

chen den Raum nach neuen Hinweisen ab. Unsere nächste Aufgabe: Wir sollen Martin Luther von der Angst zum Vertrauen führen. Kein Problem für uns. Doch dann wird's knifflig. Wir durchsuchen alte Bücher, finden versteckte Botschaften mit der Schwarzlichttaschenlampe, entdecken Puzzleteile in Schubladen, vollständigen Bibeltexte und öffnen Kisten, in denen wir einen MP3-Player und schließlich den Schlüssel für den nächsten Raum finden.

Die Zeit läuft

14 Minuten sind übrig, noch ein Raum vor uns. Die Zeit rennt. Akribisch suchen wir alles ab. Wo ist der nächste Hinweis versteckt? Dann finden wir einen Ring. Mit Hilfe einer Lupe machen wir sichtbar, was fürs bloße Auge kaum zu erkennen ist. Der Code ist gefunden, aber das Schloss bereitet uns Probleme. Es will sich einfach nicht öffnen lassen. Wir haben im letzten Raum einen Hinweis übersehen. Hurtig finden wir den Zettel mit der Lösung. Nur noch wenige Minuten und noch eine Kiste, die geöffnet werden muss. Wir hören uns das Lied auf dem MP3-Player an, den wir zuvor gefunden haben. Was wollen die Spielermacherinnen uns damit sagen? Auf einmal macht es Klick. Wir finden die Lösung, schaffen es die letzte Kiste zu öffnen. Da ist der Schlüssel in die Freiheit! Applaudierend begrüßen uns die bei-

ANZEIGE

Sicherheit für Ihr zuhause.

Pilzkopfverriegelung vom Fachmann!

Stenkamp

Sicherheitstechnik

- Einbruchschutz nach DIN 18104 • Schlüsselnotdienst
- Mechatronik • Beratung + Montage

Pöttkamp 5 • 46514 Schermbeck • Tel. 0 28 53 / 9 16 20
www.stenkamp.com



Partner im Netzwerk





Um die Rätsel zu lösen ist Teamwork gefragt.



Foto: Privat

den Pfarrerinnen. Fünf Minuten hätten wir noch gehabt. „Ihr habt das echt super gemacht und als Team zusammen gearbeitet“, lobt Birgit Krenz-Kaynak. „Nur eine Gruppe vor euch war noch schneller.“ Insgesamt haben es von 15 Gruppen nur 4 rechtzeitig aus dem Escape-Room geschafft. Wir sind stolz auf uns. „Wir hatten auch viel Spaß, euch dabei zu beobachten“, lacht Birgit Krenz-Kaynak. Denn durch eine Kamera konnten die beiden Pfarrerinnen

immer sehen, was wir machen und den Teams hilfreiche Tipps geben, sollte man mal auf dem Schlauch stehen.

Es war eine spannende Erfahrung für uns und hat uns als Team gestärkt. Viele der Rätsel waren knifflig. Man musste um die Ecke denken, genau lesen und durfte nichts vergessen. Aber es hat total viel Spaß gemacht, gemeinsam die Reformation zu retten. [kb/js](#)

ANZEIGE

7. OKTOBER
SCHAUEN
SIE HINTER
DIE DR.
SCHLOTMANN
KULISSEN

DR. SCHLOTMANN
Praxisklinik Dr. Schlotmann
Platz der Deutschen Einheit 8 | 46282 Dorsten | www.dr-schlotmann.de

Erleben Sie uns einmal ganz anders: Wir laden Sie herzlich ein beim **Tag der Offenen Tür** am 7. Oktober von 14-18 Uhr hinter unsere Kulissen zu schauen und unsere neue Dr. Schlotmann-Welt zu entdecken. Wir freuen uns auf Sie.

PRAXISKLINIK DR. SCHLOTMANN
PLATZ DER DEUTSCHEN EINHEIT 8 | 46282 DORSTEN | T: 02362/61900 | WWW.DR-SCHLOTMANN.DE

Herbstprogramm am Kotten Nie

Der Kotten Nie feiert traditionell mit dem großen Herbstfest seinen Saisonabschluss – Jung und Alt sind herzlich eingeladen



Besonders für die kleinen Gäste ist am Kotten Nie immer viel los.

Tradition und Brauchtumpflege werden am Kotten Nie groß geschrieben. Beliebte Veranstaltungen wie das Osterfest und auch der St. Martinsumzug sind in jedem

Jahr besonders beliebt bei Familien mit Kindern. Aber auch das Herbstfest ist über die Jahre zu einer lieben Tradition geworden, das auch in diesem Jahr den Saisonabschluss bedeutet.

ANZEIGE

RSD Systeme
Insektenschutz nach Maß

MIT VERLAUB, EINE SAUBERE SACHE!
LISA Lichtschacht-abdeckungen

www.rsd-dorsten.de
Tel. 0 23 62 - 96 98 44 1
Ausstellung: Borkemer Straße 47 in Dorsten

Wenn die Blätter langsam von den Bäumen fallen und vom Wind über das Areal geweht werden, ist der Zeitpunkt gekommen, um die Herbstfestfeier im Rahmen eines Kindersonntags durchzuführen. In diesem Jahr sind alle Interessierten, ob jung oder alt, am 8. Oktober ab 15 Uhr eingeladen. Soweit das Wetter es erlaubt, tollen die Kinder herum und die Blätter sind ein beliebtes und natürliches Spielzeug. Zudem gibt es wieder kleine Köstlichkeiten. Während die Kinder spielen, können sich die Eltern, Großeltern oder Tanten und Onkel bei einer Tasse Kaffee, einem Stück Kuchen oder den bekannten Kotten-Waffeln ausruhen und die nette Atmosphäre am Kotten genießen. Das Herbstfest bildet den Saisonabschluss, doch auch danach gibt es noch ein paar Höhepunkte die im Herbst und Winter auf die Gladbecker warten.

Ein besonderer Termin findet ebenfalls im Oktober statt. Der Kotten Nie hat nicht nur traditionelle Veranstaltungen auf dem Programm. Auch einige Neuheiten finden Interessierte in diesem Jahr im Saisonkalender. Darunter auch einen Nacht-Flohmarkt. Dazu sind am 13. Oktober alle Gladbecker herzlich eingeladen. In der Zeit von 18 bis 22 Uhr können Trödel Freunde hier im Licht der Taschenlampe Raritäten suchen, finden, kaufen und verkaufen. Wer selbst seine Schätze zum Verkauf anbieten möchte, kann einen Stand bestellen. 3 Meter Verkaufsfläche kosten 25 Euro. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer (02045) 66365. kb

Theater hoch Drei

Der Vorverkauf in der Mathias-Jakobs-Stadthalle ist gestartet

Passend zum Herbst präsentiert die Stadt Gladbeck im Monat Oktober ein buntgemischtes Theaterprogramm in der Mathias-Jakobs-Stadthalle an der Friedrichstraße 53. Hier kommen alle Gladbecker Kulturfreunde auf ihre Kosten und dürfen sich auf drei außergewöhnliche Vorführungen freuen.

Witzig, spritzig und unglaublich innovativ präsentiert sich das Improvisations-Theater Springmaus am Freitag, 6. Oktober um 20 Uhr mit dem neuen Programm „Jukebox Live“. Aus den Zurufen der Gäste kreiert das Ensemble aus dem Stegreif möglicherweise ein Musical, eine Tragödie oder vielleicht auch eine szenische Lesung. Das können selbst die Protagonisten zum jetzigen Zeitpunkt nicht einmal erahnen. Auf jeden Fall wird es überraschend, spannend und garantiert unterhaltsam. Weitere Infos gibt es auch auf der Webseite www.springmaus.com. Der Eintritt kostet 23 Euro auf allen Plätzen (zzgl. Gebühren).

Mit der Mutter aller Ruhrgebietskomödien „Freunde der italienischen Oper“ geht es am Freitag, 13. Oktober um 20 Uhr weiter im Spielplan. Im Mittelpunkt steht der italienische Gastarbeiter Rudolfo, der im Jahre 1969 die Ruhrpott-Familie Kopleck durcheinanderwirbelt. Mit diesem Stück wurde vor mehr als 20 Jahren das Essener Theater „Freudenhaus im Grend“ eröffnet und hat dort seitdem einen festen Platz im Spielplan. Auch heute noch ist der Dauerbrenner ständig ausverkauft. Eintrittspreis: 21/18/17 Euro, zzgl. Gebühren (Ermäßigungen auf Anfrage).

Der Veranstaltungskalender des Monats Oktober endet am Dienstag, 17. Oktober um 20 Uhr mit der Aufführung „Gräfin Mariza“. Mit der 1924 uraufgeführten Operette schuf Emmerich Kálmán eines der liebenswertesten Verwirrspiele der Operettenbühne. Ein erfundener Verlobter, der plötzlich recht real wird,



Die Ruhrgebietskomödie „Freunde der italienischen Oper“ wird am 13. Oktober aufgeführt.

und ein Gutsverwalter, der eigentlich ein charmanter aber armer Graf ist – und schon dreht sich der Liebesreigen um die lebenslustige Gräfin Mariza schneller, als es ihr lieb ist. Eintrittspreis: 25/23/21 Euro, zzgl. Gebühren (Ermäßigungen auf Anfrage).

Info und Kartentelefon (02043) 99-2682. Karten sind online erhältlich unter www.gladbeck.de/Kulturveranstaltungen oder www.westticket.de.

ANZEIGE

Bauernhof Maaßen

Äpfel & Birnen zum Selberpflücken / Kartoffeln zum Einkellern

Äpfel - Birnen - Kartoffeln - Pflaumen - Zwiebeln
aus eigenem Anbau

Apfelsaft - Freiland Eier - geschälte Zwiebeln
aus eigener Erzeugung

46244 Bottrop-Kirchhellen - Hackfurthstraße 205
Tel. 02045/82489 - www.bauernhof-maassen.eu

Hier finden Sie uns auch: **Liesenfeldhof** mit 8 Hektar
46240 Bottrop-Boy - Liesenfeldstraße 37





Jubiläumssaison startet

*30 Jahre Forum Deutscher Musikhochschulen –
Zum Jubiläumsjahr gibt es wieder einige Höhepunkte, auf die Sie sich freuen dürfen*

Hochbegabte Talente des künstlerischen Nachwuchses aus deutschen Musikhochschulen sind in der Saison 2017/2018 zu Gast in der Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck. Die beliebte Konzertreihe feiert bereits das 30. Jubiläum. Der künstlerische Leiter Heinz Ilaender konnte in Zusammenarbeit mit dem Kulturredaktion wieder ein breitgefächertes und attraktives Programm, das sieben Konzerte umfasst, zusammenstellen. Die Konzerte finden immer dienstags um 20 Uhr statt und werden auch in diesem Jahr wieder freundlicherweise von der Sparkasse Gladbeck unterstützt.

Das Jubiläumskonzert „Eine Klarinette im Streichquartett“, das den Auftakt in eine wiederum qualitative Saison bildet, wird von der Hochschule für Musik Nürnberg am 10. Oktober bestritten. Zu hören sein werden edle Quintette aus Klassik und Romantik von Wolfgang Amadeus Mozart, Carl Maria von Weber und Johannes Brahms. Umrahmt wird hier die Klarinette von 2 Violinen, einer Viola und dem Violoncello.

Am 21. November wird das Trio Suave, das sich erst im Jahr 2016 gebildet hat und das drei Musiker verbindet, die ihre Leidenschaft für die Kammermusik teilen, Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Anton Stepanowitsch Arenskij, Ernest Chausson und Astor Piazzolla präsentieren. Die drei Studierenden der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden (Juhee Suh – Violine, Jin Kyung Kim – Violoncello und Ki Jun Lee am Klavier) waren bereits erfolgreiche Solisten und in angesehenen Konzerthäusern

in Europa und Asien zu hören.

Studenten der Violoncelloklasse von Prof. Alexander Gebert der Hochschule für Musik Detmold schicken Besucher am 12. Dezember auf eine Zeitreise mit Werken für vier bis sieben Violoncelli. Unter anderem stehen „Bolero“ von Richard Klemm, „Radu“ von Marc Mellits und „In nomine“ von Philippe Hersant auf dem Programm.

Unter dem Titel „Es war einmal...“ werden die Forums-Besucher in die Welt der Balladen und Melodramen entführt. Die Gesangsklassen der Professoren Lioba Braun, Mechthild Georg und Christoph Prégardien sowie die Klassen Liedgestaltung/Klavier der Professoren Ulrich Eisenlohr und Stefan Irmer der Hochschule für Musik und Tanz Köln werden am 16. Januar 2018 bekannte Balladen von J. W. von Goethe, Melodramen von Robert Schumann, Franz Liszt und Richard Strauss, Unterhaltungsmusik von Erik Satie und romantische Balladen wie u.a. „Der Totentanz“ und „Herr Oluf“ auf die Bühne bringen.

Ganz im Zeichen des italienischen Geigers, Gitarristen und Komponisten Niccolò Paganini steht der Abend am 13. Februar 2018. Unter der Leitung von Prof. Peter von Wienhardt der Westfälischen Wilhelms-Universität Musikhochschule Münster werden die Pianisten Jun-Hee Kim, Vasco Dantas und Chi-An Huang verschiedene Variationen u.a. von Rachmaninow, Brahms, Chopin und Liszt spielen.

Zu Gast sein werden am 13. März 2018 zwei Pianistinnen der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Mit Werken von u.a. Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart und Robert Schumann werden Daria Marshina und Linda Leine den Besucherinnen und Besuchern einen unvergessenen Klavierabend mit Variationen und Miniaturen für zwei und vier Hände bereiten.

Zum Abschluss der Jubiläumssaison steht ein außergewöhnlicher Konzertabend am 17. April 2018 auf dem Programm. „Magische Flöten“ werden in der Mathias-Jakobs-Stadthalle zu hören sein. Musik aus sieben Jahrhunderten wird das Blockflötenensemble „Folkwang Recorders“ unter der Leitung von Prof. Ulrike Volkhardt der Folkwang Universität der Künste Essen darbieten.

Das Jahresprogramm der Konzertreihe „Forum Deutscher Musikhochschulen“ liegt in öffentlichen Einrichtungen aus und wird auf Wunsch auch zugeschickt. Interessenten können das Programm beim Kulturamt unter

der Telefonnummer (02043) 99-2628 anfordern.

Karten zum Preis von 7,50 Euro (inkl. Gebühren) sind bereits in den Ticketshops und an der Stadthallenkasse an der Friedrichstraße 53 oder unter der Telefonnummer (02043) 99-2682 erhältlich. Die Kasse hat montags bis donnerstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Ermäßigungen sind möglich. *kb*



Alle Beteiligten freuen sich auf eine bunte Konzertreihe.

ANZEIGE



Erleben sie unsere Apfelvielfalt!

Freuen Sie sich wieder auf Umbergs köstliche Äpfel. Selbstgepflückt oder im Hofladen aber immer süß, knackig oder saftig – immer in ausgesuchter Landqualität, so wie Sie es gewohnt sind. Zusätzlich können Sie noch immer unser Beerenvielfalt genießen!

Hof Umberg

Overhagener Feld 10 · Bottrop-Kirchellen · Telefon: 02045 / 5103 · www.hof-umberg.de



Kunstwerke anders erleben

„4 x anders“ und vor allem barrierefrei –
Ausstellung eröffnet im Johannes-van-Acken-Haus

Mitte September feierte die Ausstellung „4 x anders“ im Johannes-van-Acken-Haus Eröffnung. Zahlreiche Besucher bestaunten die ausgestellten Werke. Malerei, Objekte, Collagen und Installationen von vier verschiedenen Künstlern können hier auf besondere Art und Weise erlebt werden.

Bärbel Frank, Christa Zenzen, Barbara Kindermann-Trelenberg und Lothar Trelenberg sind vier Künstler mit vier unterschiedlichen Techniken, Herangehensweisen und Visionen. Sie verbindet dabei nicht nur ihre Freundschaft, sondern auch das Bestreben, ihre Werke und den damit verbundenen Kreativprozess auch Menschen mit einem Handicap zugänglich zu machen.

Alle Künstler haben Beschreibungen zu ihren Werken in Schrift und Ton festgehalten, die über QR-Codes abrufbar sind. Das übliche „Anfassen verboten“ in Ausstellungen ist aufgehoben, so dass auch Menschen mit Sehbehinderungen alles über die Werke erfahren und ertasten können.

Zudem sind die Werke derart installiert bzw. aufgebaut, dass auch Rollstuhlfahrer problemlos einen Zugang finden und sich der Kunst annähern können. Zur Vernissage kam auch die Abteilung für Blindenfußball des FC Schalke 04 mit ihrer Mannschaft.

Die Ausstellung ist bis zum 12. November täglich zwischen 10 und 17 Uhr geöffnet. *kb*



Fotos: Egon Maier

Bei der Vernissage zeigten sich die Besucher begeistert.



ANZEIGE

Alles für ein zünftiges
OKTOBERFEST!!!

- Deko
- Dirndl
- Lederhosen
- Zubehör
- uvm.

Heim + Garten

Klosterstraße 6 · Dorsten
Tel. 0 23 62 / 2 68 87
www.heimundgartendorsten.de

AUCH ZU
HALLOWEEN
RIESENAUSWAHL

Gruseln in der Region

Movie Park mit neuer Attraktion –
Volles Programm im Gruselabyrinth NRW

Es ist die schaurigste Zeit des Jahres: Halloween. Bald ist es wieder soweit und Geister, Zombies und Vampire ziehen durch die Nacht, um ihr Unwesen zu treiben. Gruselfans können sich in der Region schon vor dem 31. Oktober viel erleben: Der Movie Park und das Gruselabyrinth in Bottrop rüsten auf und versprechen auch in diesem Jahr Angst und Schrecken, bis das Blut in den Adern gefriert.

Vom 29. September bis 19. November 2017 finden im Gruselabyrinth NRW die beliebten Halloweenwochen statt. Mit einer Neuheit und zwei erweiterten Horror-Attraktionen bietet Europas größte Grusel-Erlebniswelt seinen Besucher zum 15-jährigen Jubiläum das umfangreichste Halloween-Sonderprogramm seiner bisherigen Geschichte. Während speziell für Horrorfans der grausige Märchenpfad neue Bewohner wie beispielsweise die blutrünstige Schneekönigin bekommt, hält mit einer lustigen Special-Effects-Show mit „Igor“ erstmals auch familienkompatibles Sonderprogramm Einzug. Ein weiterer Höhepunkt wird die Eröffnung der brandneuen, großen Halloween-Party-Lounge mit Aussichtsterrasse. Wer die beliebtesten Tage wie zum Beispiel die Highlight-Tage oder Halloween selbst erleben möchte, sollte sich also frühzeitig die Tickets sichern, denn der Run auf die beliebtesten Tage beginnt bereits jetzt im Spätsommer. Seit zwei Jahren sind alle Highlight-Tage bereits vor den Veranstaltungstagen komplett ausverkauft.



führen wir unsere Gäste ein weiteres Mal an ihre Grenzen“, gibt Geschäftsführer Thorsten Backhaus einen leisen Vorgeschmack auf die Neuheit.

„Wir bieten damit Horror in einer neuen Dimension. Denn allein die Grundidee des Films ist so erschreckend wie pervers. Reiche Geschäftsleute bezahlen Geld, um andere Menschen zu foltern und zu töten. Diesen Gedanken möchte man eigentlich nicht weiter verfolgen und ihn weit von sich schieben. So etwas kann es doch nicht geben, oder?“, stellt der Geschäftsführer die Frage, die bestimmt auch vielen Gästen durch den Kopf gehen mag. Und das ist genau der Punkt, an dem der Movie Park Germany nur allzu gerne ansetzt.

Seit 19 Jahren gibt es das Halloween Horror Fest im Park und gehöre damit zu den Vorreitern, so Thorsten Backhaus weiter. Blutig ist das Event immer schon gewesen, jetzt holt der Park einen weiteren Albtraum in die Realität und möchte die Gäste so nah wie möglich an die Folterszenen heran bringen. Aufgrund der detailgetreuen Darstellungen wird dieses neue Horror-Erlebnis aller Voraussicht nach auch erst ab 18 Jahren zugänglich sein.

Neben der neuen Horror-Attraktion werden weite Teile der Parkstraßen neu thematisiert und gestaltet. Das Halloween Horror Fest im Movie Park beginnt am 7. Oktober und geht an ausgewählten Terminen bis zum 4. November. Mehr Informationen unter www.movieparkgermany.de/events/halloween-horror-fest js

Mehr Informationen unter www.gruselabyrinth.de/halloweenwochen

Neues „Hostel“-Labyrinth im Movie Park

Einer der am kontrovers diskutiertesten Filme des Horrorgenres hält mit Beginn des Halloween Horror Festes Einzug in den Movie Park Germany. Denn in Deutschlands größtem Film- und Freizeitpark dient neben „The Walking Dead“ und „Insidious“ jetzt der Grusel-Schocker „Hostel“ als Vorlage für eine neue Horror-Attraktion. „Mit dieser Lizenz, die wir gleich für zwei Jahre erworben haben,



© Foto: Movie Park Germany

Das neue „Hostel“-Labyrinth im Movie Park wird nichts für schwache Nerven.

Traumblond ohne Risiko

Wahlblondinen können aufatmen – Der trendige Friseursalon „La Classica Donna“ bietet ab sofort eine besonders pflegende Blondierung an

Blondieren ohne die Haarstruktur zu schädigen, sondern im Gegenteil diese noch zu pflegen, für strahlende und beneidenswerte Blondtöne – Klingt wie ein Traum? Ist jedoch im Friseursalon „La Classica Donna“ an der Barbarastraße 8 Wirklichkeit geworden. Dank des neuen „Bondi Bleach Systems“ der Firma Newsha wird erstmalig eine maximale Aufhellung in Kombination mit maximalem Schutz geboten.

„Ich wollte für meine Kunden eine neue Blondierung probieren und war direkt überzeugt“, berichtet Saloninhaberin und Friseurmeisterin Laura Schwalowsky über ihre erste Erfahrung mit dem neuen Bondi Bleach System.

Das einfache System besteht aus einem Hochleistungs-Blondierungspulver und der neuesten Generation von Peroxiden. Angerührt wird Bondi Bleach System zu einem weißen, sahnigen Mousse – für beneidenswerte Blondtöne und gesundes, glänzendes Haar zugleich! Die clevere „Anti Damage Technology“ mit Maleinsäure dringt in die Haarstruktur ein, verbindet sich mit der Keratinstruktur des Haares und schafft es, das Haar während des Blondierens verlässlich zu stärken und zu schützen. „Meine Kunden sind auch begeistert von dem neuen Produkt“, freut sich die Gladbecker Friseurmeisterin. „Mir ist es besonders wichtig, qualitativ hochwertige Produkte anbieten zu können und das erwarten meine Kunden auch, wenn sie zu uns kommen. Deshalb bin ich immer auf der Suche nach innovativen Neuheiten.“



Foto: Katharina Bolt

Laura Schwalowsky freut sich über die Innovation bei La Classica Donna.

Nicht nur von der Blondierung der Firma Newsha ist Laura Schwalowsky begeistert, auch die Pflegeprodukte überzeugen die Friseurin auf ganzer Linie. „Newsha arbeitet weitestgehend mit natürlichen Inhaltsstoffen und setzt auf

schonende Herstellungsverfahren“, weiß die Friseurmeisterin. Nektar der Agave, Öl des Palmkerns und Extrakte der Aloe Vera sind nur ein kleiner Auszug der vielfältigen Inhaltsstoffe. Insbesondere die Kombination aus den verschiedensten Ölen lässt die Haare nach der Anwendung strahlen.

„Ich habe bereits die Schulungen zum Bond Bleach System und der Pflegeserie der Firma absolviert. In Zukunft werde ich hier regelmäßig fortgebildet und über die neuesten Trends aufgeklärt“, erzählt Laura Schwalowsky. Weitere Informationen: La Classica Donna, Barbarastraße 8, Telefonnummer (02043) 2057239, Öffnungszeiten: dienstags bis freitags 9 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 14 Uhr.

ANZEIGE

Das Stadtmagazin für Gladbeck

Lebensart

Die nächste Ausgabe erscheint am
20. Oktober 2017

Redaktionsschluss ist der
13. Oktober 2017

Weitere Informationen finden Sie unter
www.lebensart-magazine.de



© Winter / PIXELIO

Der Herbst ist da!

Gemütlich shoppen auch in der dunklen Jahreszeit – Kinderspielaktion am 7. Oktober

Der Herbst zieht ein ins City Center. Auch wenn es draußen kalt und verregnet ist, kann man in gemütlicher Atmosphäre shoppen und die Seele baumeln lassen. Suchen Sie noch das passende Outfit für ein Oktoberfest? Oder stecken Sie schon in den Vorbereitungen für eine schaurige Halloweenparty? Im City Center werden Sie garantiert fündig.

Von seiner schönsten Seite zeigt sich der Herbst im City Center. Das schmuddelige Wetter draußen können Sie hier getrost vergessen. Rechtzeitig zum Herbst ist auch das neue Überdach an der Schillerstraße fertig geworden. Jetzt kommen Sie auch bei Regen trocken ins Center. Dort wartet ein erlebnisreicher Spaziergang durch die Geschäfte auf Sie. Lassen Sie sich inspirieren von den Angeboten, die in den Läden auf Sie warten. Oder entspannen Sie bei einer heißen Tasse Kaffee und beobachten Sie das bunte Treiben im City Center.

Am 7. Oktober gibt es noch ein besonderes Angebot für die kleinen Besucher. Von 11 bis 17 Uhr findet ein Tag für Kinder statt. Würfelspiele, Luftballonmodellage und Kinderschminken sind geplant. So wird der Ausflug ins City Center zum Erlebnis für die ganze Familie.



Fotos: Julian Schaber/Röns

Rechtzeitig zum Herbst ist das Überdach an der Schillerstraße fertig geworden.



ANZEIGE

TISCHLEREI
SCHULTE ZURHAUSEN

Jetzt beraten lassen!

Bettssystem - Relax 2000
(Tellerrost, metallfrei, Zirbenholz)

Individuell.
Kompetent.
Meisterhaft.

Fingerspitzengefühl
für Ihre Lebensqualität.

Metallfreie Bettssysteme mit der Kraft der Zirbe - Königin der Alpen.

Waldweg 51 · Schermbeck · 0 28 53 · 44 88 17 3 · www.SchulteZurhausen.de



Fotos: Julian Schäpertöns

Alles für den perfekten Tag

Das Brauthaus Tausendschön hat neue Räumlichkeiten an der Hervester Straße bezogen und sein Sortiment vergrößert – Die nächste Hochzeitsmesse steigt am 22. Oktober in Dorsten

Ein großes Poster weist die Autofahrer seit kurzem darauf hin: Das Brauthaus Tausendschön befindet sich nun an der Hervester Straße 36d. Zwar ist Sabine Wüst-Lämmermann mit ihrem Fachgeschäft für Brautmode „nur um die Ecke gezogen“. Doch der Umzug in die doppelt so großen Räumlichkeiten war nötig, um den Kundinnen nun noch mehr Auswahl bieten zu können.

Seit 2015 hilft Sabine Wüst-Lämmermann in ihrem Brauthaus Tausendschön zukünftigen Bräuten, ihren Traum in Weiß zu finden. Oder auch in anderen Farben. Denn individuelle Bräute seien besonders willkommen, so die Hochzeitsexpertin. „Wir arbeiten mit vielen Herstellern zusammen, um auch besondere Wünsche zu erfüllen.“ Im Brauthaus Tausendschön wird jede Frau etwas finden, ist sich Sabine Wüst-Lämmermann sicher. Auch eine Auswahl in Übergrößen ist vorhanden. Oder Schwangerschaftskleider von Tiffany Rose, einem Modellabel, auf das die schwedische Königsfamilie setzt. „Wir haben nun auch ein eigenes Schneideratelier. So

kann unsere Schneiderin vor Ort Kleider passend machen oder neu schneiden“, erzählt Sabine Wüst-Lämmermann.

Da nun doppelt so viel Platz vorhanden ist, gibt es auch viele schöne Abendkleider im Sortiment. Wer Festmode für ein Schützenfest sucht, wird hier fündig. Und sogar kurzfristige Änderungen durch die Schneiderin sind möglich. Dazu einfach kurz anrufen und, wenn es die Zeit zulässt, können Kleider sofort geändert werden. Neben der erweiterten Auswahl an Hochzeitskleidern bietet das Brauthaus Tausendschön auch die passenden Accessoires, Wäsche und Schuhe. In Zukunft sind auch Maßanzüge für Herren geplant.

Die Öffnungszeiten des Brauthaus Tausendschön: Montag bis Mittwoch: 15 bis 18 Uhr, Donnerstag: geschlossen, Freitag und Samstag: 10 bis 13 Uhr sowie nach Vereinbarung!

Weitere Informationen unter: www.brauthaus-tausendschoen.de



Direkt an der Hervester Straße befindet sich das neue Domizil des Brauthauses.

Romantik trifft auf Industriekulisse

Der Umzug ist gerade erst abgeschlossen, da steht für Sabine Wüst-Lämmermann schon das nächste Projekt in den Startlöchern. Am 22. Oktober findet die 3. Dorstener Hochzeitsmesse in der Zeche Fürst Leopold, Halterner Straße 105 statt. „Romantik trifft auf Industriekulisse“ lautet das Motto. Auf 2000 Quadratmetern werden bis zu 70 regionale Aussteller zu finden sein. Ob Kleider, Catering, Musiker, Schmuck oder Floristin – auf der Hochzeitsmesse werden zukünftige Brautpaare alles finden, was man für den perfekten Tag braucht.

„Wir haben auch außergewöhnliche Aussteller dabei wie zum Beispiel Schausteller“, erzählt Sabine Wüst-Lämmermann. „Und das Ambiente in der Location ist

ganz besonders.“ Auch eine Kutsche und Fahrzeuge werden in der Kauer von Fürst Leopold zu finden sein. Bei zwei Modenschauen können sich Besucher verschiedene Kleider ansehen, auch Livemusik und eine Feuershow ist geplant. Zur Begrüßung gibt es ein Glas Sekt. Außerdem gibt es eine Verlosung mit tollen Gewinnen.

Um 11 Uhr beginnt die Hochzeitsmesse und geht bis 18 Uhr. Eintrittsbändchen gibt es im Vorverkauf für 5 Euro nur per Paypal unter kontakt@brauthaus-tausendschoen.de. An der Tageskasse kostet der Eintritt 7 Euro.

Wer als Aussteller bei der Hochzeitsmesse dabei sein will, kann sich bei Melanie Grobbo unter Tel. (02181) 7573 00 melden.

ANZEIGE



aureus
Agentur für
Werbung & Design

Wir suchen ab sofort
eine freundliche und
zuverlässige





Reinigungskraft
auf 450,00 € Basis und freuen uns
auf Ihre aussagekräftige Bewerbung



aureus GmbH Lehmshlenke 94 46244 Bottrop-Kirchhellen
Fon: (02045) 4014-60 Fax: (02045) 4014-66 info@aureus.de

www.aureus.de



Wir bieten auch
Freie Trauungen
an!

BRAUTHAUS

Große Größen
Herzlich
Willkommen!

Nur Brautkleider
aus
EU-Fertigung!

Tausendschön

Hervester Straße 36d · 46286 Dorsten · Tel.: 02369 20688-88
www.brauthaus-tausendschoen.de

Zirbenaktion – Schlaf dich fit!

Die Schermbecker Tischlerei Schulte Zurhausen lädt zur Zirbenaktion vom 7. bis 15. Oktober ein

Individuelle Wohnräume nach Maß, persönliche Planung und Beratung in der Kreativwerkstatt sowie Lösungen für schwierige Raumsituationen – das alles und noch viel mehr gehört zu dem umfangreichen Serviceangebot des Familienunternehmens. Dabei hat sich Jan Schulte Zurhausen, der die Tischlerei vor 10 Jahren gründete, insbesondere auf Naturbettssysteme spezialisiert.

Bis zum Alter von 75 Jahren verbringen wir bereits mehr als 200.000 Stunden im Schlafzimmer. Somit wird das Bett zu dem wichtigsten Möbelstück für unsere Gesundheit und demnach für unser Wohlbefinden. „Wir bieten Bettssysteme an, bei denen ausschließlich biologische und natürliche Materialien verwendet werden. Dafür arbeiten wir gemeinsam mit dem österreichischen Hersteller RELAX zusammen“, erklärt Holzliebhaber Jan Schulte Zurhausen. Das Herzstück der Bettssysteme sind 45 dreidimensional bewegliche Spezialfederkörper, die punktelastisch auf der gesamten Bettfläche stützen oder nachgeben. Sie ermöglichen durch die flexible Einsinktiefe eine perfekte Körperanpassung und Entlastung der Wirbelsäule während des Schlafs. „Denn nicht nur auf die Schlafdauer kommt es an, sondern auch auf die Schlafqualität“, weiß der Schlafberater.

Das RELAX Tellersystem ist komplett metallfrei. Die verwendeten Holzarten sind alle unbehandelt und stammen aus nachhaltiger Forstwirtschaft. „In die gängigsten Bettgestelle können wir unser System beim Kunden einfach nachrüsten. Auf Wunsch bekommen Sie bei uns natürlich auch das Tellersystem gleich mit dem passenden Bett aus Zirbenholz. Das Holz der Zirbelkiefer besticht nicht nur durch den wohltuenden Duft der ätherischen Öle und die ansprechende Optik, sondern wirkt sich nachweislich positiv auf das Herzkreislaufsystem aus. Der Organismus spart sich damit etwa 3.500 Herzschläge oder ungefähr eine Stunde „Herzarbeit“ pro Tag.“



Jan Schulte Zurhausen
Tischlermeister und Holzliebhaber

Wer sich selbst vom Bettssystem und der Kraft der Zirbe überzeugen möchte, sollte dies im Rahmen der Zirbenaktion der Tischlerei tun. Der Tischlermeister steht Ihnen selbstverständlich bei allen Fragen kompetent zur Seite. Wenn Sie sich in dem Aktionszeitraum für ein RELAX Bettssystem mit Matratze und Auflage entscheiden sollten, erhalten Sie 150 Euro Rabatt. Also: ein Besuch lohnt sich. Schlafen Sie sich fit und gesund.

Tischlerei Schulte Zurhausen, Waldweg 51, 46514 Schermbeck
Tel. (02853) 4488173

Öffnungszeiten während der Aktion:
Mo.–Fr.: 15–20 Uhr, Sa.–So.: 11–18 Uhr
oder nach telefonischer Terminvereinbarung



TISCHLEREI
SCHULTE ZURHAUSEN

GUTSCHEIN*
im Wert von

150,- €

bei Neukauf von einem
RELAX Bettssystem mit Matratze
und Auflage zur sofortigen Einlösung

* Aktionsgültig bis 15.10.2017 bei Neukauf, gilt nicht für bereits getriggerte Einkäufe! Auszahlung des Gutscheins im Wert von € 150,00 ist nicht möglich. Käufe nach und weiteren Aktionen, Sonderungen und Rabatten kombinierbar werden. Der Einkauf ist nur von Gutscheinen pro Person und/oder Spielzeugabteilung.



Boule-Spiel bei wechselvollem Wetter

Im September trafen sich in diesem Jahr zum Dritten und letzten Mal die Freunde des königlichen Spiels, um miteinander in Wettstreit zu treten. Zwei Gruppen mit jeweils fünf begeisterten Spielern waren schnell ausgelost. Klaus Jung als „Altmeister“ zeigte sich in der Wettbewerbs-Moderation wieder von seiner besten Seite. Am Ende gewannen - wie immer - die Besseren mit einem Punkteverhältnis von 12:10. Die Verlierer, die anfangs haushoch in Führung lagen, trösteten sich mit verschiedenen Weinen, mit Käse, Gebäck und Baguette-Häppchen. Das sehr wechselvolle Wetter konnte den Mitgliedern des Freundeskreises Marcq-en-Baroeul nichts anhaben: Auch während eines akuten Schauers wurde mit Schirmen und Regenjacken heiter weitergespielt. Immer nach dem Motto: „Heiter-Weiter!“ Wer noch zum Freundeskreis (jeden 1. Dienstag im Monat im Marktstübchen an der Wilhelmstraße, 19 Uhr) oder zum Boule-Spielen (zur Zeit



Foto: Privat

drei Termine jährlich) dazu stoßen möchte, ist herzlich eingeladen und kontaktiert diesbezüglich den Vorsitzenden Heiner Menning unter Tel. 43043.

Professionelle Bildbearbeitung leicht gemacht

In einem Wochenendseminar am 7. und 8. Oktober, jeweils von 9.45 bis 13 Uhr, bietet die VHS Interessierten eine Einführung in die professionelle Bildbearbeitung. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die verschiedenen Funktionen des kostenlosen Bildbearbeitungsprogramms GIMP, z. B. Bildzuschnitt, Größenanpassung

und Farbkorrektur. Bernhard Becker als Kursleiter erklärt außerdem, welche Auflösung gute Bilder haben müssen und wie sich rote Augen oder Kratzer auf Fotos entfernen lassen.

Nähere Information und Anmeldung im Haus der VHS, Tel. 99 24 15 oder per E-Mail: vhs@stadt-gladbeck.de.

Netzwerk zeigt Film im KoKi

„Und wenn wir alle zusammen ziehen?“ ist der Titel eines Filmes von Stephane Robelin, der vom Netzwerk „Zuhause leben im Alter“ am 28. September um 17 Uhr im Kommunalen Kino der Stadtbücherei gezeigt wird. Einlass ist bereits um 15.30 Uhr, da das Netzwerk vor Filmbeginn

noch zu Kaffee und Kuchen einlädt. Der warmherzige Film mit einem großartigen Ensemble (Jane Fonda, Geraldine Chaplin, Pierre Richard, Daniel Brühl u.a.) erzählt von fünf langjährigen, gemeinsam ins Alter gekommenen Freunden, die sich trotz aller Gebrechen und Tücken, die mit dem Alter einher gehen, eigentlich noch vital und voller Energie fühlen. Um dem Altersheim zu entgehen, entwickeln sie einen kühnen Plan: sie werden zusammen ziehen und unter einem Dach den Rest ihres Lebens verbringen. Fünf Freunde, fünf Charaktere, wie sie unterschiedlicher nicht sein können. Um das Miteinander in der Wohngemeinschaft leichter zu gestalten, heuern die Freunde den jungen Studenten Dirk an, dessen Anwesenheit bisher verborgene Wünsche und streng gehütete Geheimnisse an den Tag bringt... Wer den Film gerne sehen möchte, hat jetzt im Kommunalen Kino der Stadtbücherei Gladbeck, Friedrich-Ebert-Str. 8 Gelegenheit dazu; das Netzwerk der Wohlfahrtsverbände im Kreis Recklinghausen „Zuhause Leben im Alter“ lädt zur Vorführung ein. Der Eintritt beträgt 5 Euro.



Foto: Privat

Die Körpersprache der Hunde

Oft verwenden Hunde zur Kommunikation kleine, kaum wahrnehmbare Signale, bevor sie für den Menschen deutlich erkennbar reagieren. Diese Signale frühzeitig zu erkennen, kann helfen, Konfliktsituationen zu entschärfen und das Zusammenleben harmonischer zu gestalten.

Am Dienstag, 17. Oktober kommt Gerhard Köhler auf Einladung der VHS nach Gladbeck und hält seinen Multimedia-Vortrag „Die Körpersprache der Hunde“. Anhand von Fotos und Filmmaterial wird er die körpersprachliche Kommunikation der Hunde darstellen und distanzfordernde Signale, Spielsignale und Stresssignale erklären. Dabei helfen Zeitlupenstudien, das eigene Auge zu schulen und später diese Signale bei Hunden wiederzuerkennen.



Foto: Privat

Die Veranstaltung findet im Haus der VHS an der Friedrichstraße 55 statt und beginnt um 19.30 Uhr. Im Vorverkauf kostet eine Karte 5 Euro, an der Abendkasse 6 Euro. Schüler und Studierende zahlen 3 Euro.

Stadtweite Verkehrserhebungen per Kamera

Die Stadt Gladbeck lässt bis zum 28. September an ausgewählten Wochentagen im gesamten Stadtgebiet Verkehrserhebungen durchführen. Die Erhebung wird mit speziellen Kameras durchgeführt, die im Bereich von Kreuzungen an Leuchtmasten, Verkehrsschildern oder Ampelmasten befestigt werden. Aus Datenschutzgründen sind Kfz-Kennzeichen auf den Aufzeichnungen nicht zu erkennen und auch Personen nicht zu identifizieren. Ziel der Erhebungen ist es, aktuelle Verkehrsdaten für das Hauptverkehrsnetz der Stadt Gladbeck zu er-

halten, die wiederum den Aufbau eines gesamtstädtischen Verkehrsmodells ermöglichen. Ein Verkehrsmodell stellt eine wichtige Methodik bei planerischen Entscheidungen dar. So können verkehrliche Auswirkungen durch eine veränderte Verkehrsführung, wie beispielsweise Straßensperrungen, oder ein verändertes Verkehrsaufkommen, beispielsweise durch die Ansiedlung neuer Wohn- oder Gewerbegebiete, durch ein Verkehrsmodell abgebildet werden

Konzert der 95 Thesen



Foto: Privat

Ein Projekt aus Text und Musik steht am Sonntag, 24. September, auf dem Programm des Martin Luther Forum Ruhr, Gladbeck, Bülser Straße 38 – wegen des Wahlsonntags ist der Beginn bereits um 15 Uhr (in der Pause gibt es Kaffee und Kuchen). Mit „Anschläge – Konzert der 95 Thesen“ - bestehend aus Konzert und Stimmen des Volkes zu Fragen der Zeit für Sprecher, Chor und Instrumentalensemble - präsentieren Michael Em Walter (Komposition) und André Wülfing (Text; Schauspiel, Rezitation) eine neue Sichtweise des Reformationsgedenkens. Karten gibt es im Vorverkauf (Turmladen Martin Luther Forum Ruhr, Humboldt-Buchhandlung Gladbeck, Humboldtstraße 15, www.lutherforum-ruhr.de) für 10 Euro (Freunde & Förderer 8 Euro) und an der Tageskasse für 12 beziehungsweise 10 Euro. Die Veranstaltung gehört zum Programm des Projektes „Der geteilte Himmel“ von Forum Kreuzeskirche Essen, Martin Luther Forum Ruhr und Ruhr Museum.

1.085 Euro für den guten Zweck

Die vier Lions-Clubs in der Region (Gladbeck, Gelsenkirchen, Gelsenkirchen-Buer und Bottrop) trafen sich Anfang September unter Federführung von Werner Schwarz zu einer Veranstaltung im Atelier von Susanne A. Schalz in Gladbeck. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde ein von Susanne A. Schalz gesponsertes Bild versteigert, dessen Erlös in Höhe von 1.085 Euro vollumfänglich der „Frühförderung in Gladbeck e.V.“ zu Gute gekommen ist. Weltweit stehen Lions Clubs für Toleranz, soziales Engagement und internationale Verständigung ein. Der erste Club wurde 1917 in den USA von Melvin Jones gegründet. Heute gibt es circa 45.000 Clubs in fast allen Ländern der Erde.



Foto: Privat

Ehejubilare können sich bei der Stadt melden

Ehejubilare, die in der ersten Jahreshälfte 2017 ihre Goldene, Diamantene, Eiserne oder Gnadenhochzeit gefeiert haben, konnten der Stadtverwaltung ihr Interesse an einem Empfang im Rathaus zu Kaffee und Kuchen mitteilen. Der nächste Empfang findet Anfang Oktober statt.

Wer von den genannten Jubilaren Interesse an einem „Empfang der Ehejubilare“ hat, sich aber noch nicht zurückgemeldet hat, kann sich bei der Gladbeck Information im Alten Rathaus, Zimmer 19, Telefon: 02043/99-2244 oder per E-Mail unter eva.klein@stadt-gladbeck.de melden.

Bücherbus Anton besucht die Regenbogenschule

Anlässlich des 200. Geburtstages der Mayerschen Buchhandlung war der Bücherbus „Anton“ aus Aachen zu Gast an der Regenbogenschule. Aufgeregt bestaunten die Kinder den Nostalgie-Bulli. Danach beantwortete Frau Niggemann, Buchhändlerin der Mayerschen Buchhandlung, die Fragen der Kinder. Höhepunkt des Morgens war dann eine Fahrt mit dem Bücherbus „Anton“

über den Schulhof. Zum Abschluss überreichten die Mitarbeiter der Mayerschen Buchhandlung den Kindern der Regenbogenschule mehrere prall gefüllte Taschen mit tollen Büchern für die Schulbücherei und einen Büchergutschein über 200 Euro. Über die großzügige Spende freuten sich die Pädagoginnen Frau Peelen und Frau Koslowski sowie die Kinder der Regenbogenschule.



Foto: Privat

„Tintenherz“ – als Theateraufführung



Foto: Privat

Am Donnerstag, 28. September um 16.30 Uhr gastiert das Ensemble der Burghofbühne Dinslaken mit der Bühnenfassung von „Tintenherz“ in der Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck an der Friedrichstraße 53.

Das gleichnamige Buch der Ausnahmeautorin Cornelia Funke erschien im Jahr 2003. Es gewann mehrere Auszeichnungen und wurde mittlerweile bereits in 23 Sprachen übersetzt. Cornelia Funke schuf mit „Tintenherz“

eine wunderbare Geschichte über die Verführungskraft der Literatur, über die Magie des Lesens und die unschlagbare Kraft der Phantasie.

Die zwölfjährige Meggie liest für ihr Leben gern – kein Wunder, denn ihr Vater Mo, mit dem sie allein in einem alten Haus lebt, ist Buchrestaurator und ein noch größerer Büchernarr als sie. Eines Abends steht der geheimnisvolle „Staubfinger“ vor ihrer Tür. Alarmiert verlassen die beiden die Stadt und reisen zu Meggies verschrobener, ganz in der Welt ihrer Büchersammlung festgefahrenen Großtante Elinor. Und doch lagert inmitten von Elinors papierernen Schätzen ein Buch, von dem Maggie nicht ahnt, dass es ihr Leben bestimmt: Tintenherz. Neun Jahre zuvor hatte Mo seiner Frau Theresa aus „Tintenherz“ vorgelesen, und dies offenbar so lebendig, dass er einige der Romangestalten zum Leben erweckte.

Die spannende Theaterumsetzung eignet sich für Kinder ab 8 Jahren. Die Aufführung dauert etwa 90 Minuten und wird ohne Pausenunterbrechung gespielt.

Eintritt: 7 Euro auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

Karten- und Infotelefon: 02043/99-2682

Online: www.westticket.de und www.gladbeck.de/Kulturveranstaltungen

Sommerfest im Seniorenzentrum

Unter dem Motto „Wir tragen den Sommer im Herzen“ feierten die Bewohner und Mitarbeiter des Caritas Seniorenzentrums Johannes-van-Acken-Haus Ende August ihr Sommerfest. Natürlich waren auch die Familien, Freunde und Bekannte eingeladen. Neben der Livemusik vom Duo Silverstone und einigen Kinderaktionen trat auch der Johannes-van-Acken-Chor auf. Für das leibliche Wohl war mit Kaffee und Kuchen sowie allerlei herzhaftes vom Grill gesorgt. Die Bewohner genossen das traditionelle Fest.



Foto: Egon Maier



Fotos: Privat, Katharina Boll

Plötzlich Papa

Die französische Wohlfühlkomödie mit Omar Sy überzeugt nicht nur mit viel Witz, sondern schlägt auch ernste Töne an

Es ist die Horrorvorstellung eines jeden Mannes: Aus einem One-Night-Stand entsteht unerwartet ein Kind. Dem Hauptcharakter Samuel passiert in „Plötzlich Papa“ genau das.

Samuel (gespielt von Omar Sy) genießt das Single-Dasein an der Côte d'Azur in vollen Zügen. Ohne jegliche Verpflichtungen lebt er in den Tag hinein. Doch plötzlich taucht seine EX-Affäre Kristin (Clémence Poésy) auf und seine Lebemann-Idylle ist von diesem Augenblick an vorbei. Denn Kirstin präsentiert ihm seine Tochter, von deren Existenz Samuel bislang nichts wusste. Die One-Night-Liebe lässt die Kleine namens Gloria (Gloria Colston) bei ihrem Erzeuger zurück und macht sich selbst aus dem Staub. Samuels Begeisterung darüber, plötzlich Papa zu sein, hält sich zunächst in Grenzen. Kurzerhand bricht er nach London auf, um die Mutter zu finden und ihr das Kind zurückzugeben – erfolglos.

Samuel wird mit Gloria in der englischen Metropole sesshaft, ergattert einen Job als Stuntman und wächst zusehends in seine Vaterrolle hinein. „Samuel wird zu einem Superpapa. Das Loft, in dem die beiden wohnen, ist eine Art Kinderparadies mit Ballbecken und Rutsche“, verrät Agnes Smeja-Lühr, Leiterin des Kommunalen Kinos. „Seiner Tochter erzählt er, dass ihre Mama eine Geheimagentin ist und deshalb nicht da sein kann. Er tut alles, damit Gloria glücklich ist.“ Doch acht Jahre später erscheint Kirstin wieder auf der Bildfläche. Jetzt nehmen die Dinge eine ungeahnte Wendung...

Ähnlich wie „Ziemlich beste Freunde“ lässt sich der Streifen wohl am besten als Tragikomödie charakterisieren. „Ab dem Zeitpunkt, an dem Kirstin wiederkommt, nimmt der Film eine dramatische Wendung. Doch nicht nur der Konflikt um das Sorgerecht wirft einen Schatten auf den Film. Es kommt zu weiteren schicksalhaften Ereignissen“, weiß Agnes Smeja-Lühr.

Das ungelernete Schauspiel-Naturtalent Omar Sy ist genau wie in dem Kino-Hit „Ziemlich beste Freunde“ ein Großmaul mit ganz viel Herz. Doch auch die 2004 geborene Gloria Colston weiß bei ihrem Leinwanddebüt zu glänzen. „Der Film wird von den Hauptdarstellern getragen.“ Es ist vor allem die perfekt passende Chemie zwischen dem Vater-Tochter-Gespann, die die Zuschauer in ihren Bann zieht. *kb*



Freitag, 13. Oktober

18 und 20.15 Uhr

Komödie, Drama

Regie: Hugo Gélin

Frankreich 2016, 117 Min.

ohne Altersbeschränkung

Aktuelle Termine

Sonntag, 24. September

Kulturamt Stadt Gladbeck: Konzert mit dem Männergesangverein Gladbeck-Scholven 1913 e.V., 15.30 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, Eintrittspreise werden noch in der Tagespresse bekanntgegeben.

Martin Luther Forum Ruhr: „Anschläge. Konzert der 95 Thesen“, 15 Uhr, Martin Luther Forum Ruhr, Bülsler Str. 38, VVK: ab 8 Euro, AK: ab 10 Euro.

Mittwoch, 27. September

Kulturamt Stadt Gladbeck: „Das magische Baumhaus: Im Bann des Eiszauberers“ – Kindertheater ab 5 Jahre von Mary Pope Osborne, 16.30 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, Eintritt: 7 Euro zzgl. Gebühren, weitere Infos unter (02043) 992682.

VHS Gladbeck: Jürgen Wiebicke: Zehn Regeln für Demokratie-Retter – Vortrag mit Diskussion, 19.30 bis 21 Uhr, Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8, VVK: 6 Euro, AK: 7 Euro, Schüler und Studierende 3,50 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 101.

Donnerstag, 28. September

Kulturamt Stadt Gladbeck: „Tintenherz“ – Kindertheater ab 8 Jahre nach Cornelia Funke, 16.30 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, Eintritt: 7 Euro zzgl. Gebühren, weitere Infos unter (02043) 992682.

VHS Gladbeck: Schloss Anholt – Halbtagesfahrt mit dem Bus, 13 bis 19.45 Uhr, Sachkosten: 29,75 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 124.

Stadtbücherei Gladbeck: InterMezzo: Maxi Gstettenbauer, 20 Uhr, Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8, VVK: ab 7 Euro, AK: ab 8 Euro.

Samstag, 30. September

VHS Gladbeck: Die magische Kraft der Trommeln, 14 bis 16.15 Uhr, Haus der VHS, Friedrichstr. 55, Entgelt: 13 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 901.

Mittwoch, 4. Oktober

Stadtbücherei Gladbeck: Gemütliches Vorlesen für die Kleinen, 16.30 bis 17 Uhr, Kinderbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8, Eintritt: frei, für Kinder von 3 bis 7 Jahren.

Donnerstag, 5. Oktober

VHS Gladbeck: British and Irish Sing Along – Britischer Abend mit Doncha

Hogan und Oliver Wegeler, 19 Uhr, Haus der VHS, Friedrichstr. 55, VVK: 5,75 Euro, AK: 7 Euro, Schüler und Studierende 3,50 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 638.

Freitag, 6. Oktober

VHS Gladbeck: Entspannungstraining für Nacken, Schultern und Kiefer – Workshop, 17.30 bis 21.30 Uhr, Fritz-Lange-Haus, Friedrichstr. 7, Entgelt: 35 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 1058.

Samstag, 7. Oktober bis

Sonntag, 8. Oktober

Alte Spedition Gladbeck: „Die Kunstroute: Offene Ateliers in Gladbeck, Bottrop und Dorsten“, Ringeldorfer Straße 6.

Jugendkunstschule Gladbeck:

Sonne, Mond und Sterne – Galaktisches Atelier, 10 bis 13 Uhr, Jugendkunstschule im Karo, Schachtstr. 51, weitere Infos und Anmeldung unter www.jugendkunstschule-gladbeck.de.

VHS Gladbeck:

Professionelle Bildbearbeitung mit GIMP – Wochenendseminar, 9.45 bis 13 Uhr, Haus der VHS, Friedrichstr. 55, Entgelt: 25,90 Euro, Sachkosten: 4 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 396.

Samstag, 7. Oktober

Rockorchester Ruhrgebeat: Rock Orchester Ruhrgebeat – Legends of Music, 19 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, VVK: 22,90 Euro, AK: 27,90 Euro, weitere Infos unter (02043) 992682.

VHS Gladbeck: „Die Deutschen und ihre Autos“ im Haus der Geschichte – Ausstellungenfahrt mit dem Bus nach Bonn, 8.10 bis 19.30 Uhr, Sachkosten: 39,50 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 206.

Jugendkunstschule Gladbeck:

Fotografie – Einführung in die Spiegelreflexkamera, 10 bis 14 Uhr, Jugendkunstschule im Karo, Schachtstr. 51, weitere Infos und Anmeldung unter www.jugendkunstschule-gladbeck.de.

Sonntag, 8. Oktober

Förderverein Kotten Nie: Saisonabschluss – das große Herbstfest, 15 Uhr, Förderverein Kotten Nie, Bülsler Str. 157.

Montag, 9. Oktober

Musikschule Gladbeck: Offene Vorspielstunde, 17.30 Uhr, Musikschule Gladbeck, Bernskamp 1, Eintritt frei.

Dienstag, 10. Oktober

Forum Deutscher Musikhochschulen: „Eine Klarinette im Streichquartett“ Jubiläumskonzert mit der Hochschule für Musik Nürnberg, 20 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, Eintritt: 7,50 Euro.

Mittwoch, 11. Oktober

VHS Gladbeck: Die Stauder-Brauerei in Essen – Führung, 14 bis 17 Uhr, Sachkosten: 15,50 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 406.

Donnerstag, 12. Oktober

VHS Gladbeck: Android-Smartphone für Einsteiger/-innen – Intensivseminar in der Kleingruppe, 19.30 bis 21.15 Uhr, Haus der VHS, Friedrichstr. 55, Entgelt: 17,10 Euro, Sachkosten: 4 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 374.

VHS Gladbeck: Vegetarische Küche, 18 bis 22 Uhr, Lehrküche der Erich-Fried-Schule im Schulzentrum Brauck, Kortenkamp 19/21, Entgelt: 12,50 Euro, Sachkosten: 13 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 1114.

VHS Gladbeck: Sandra Litzke: Gelassen durch die Pubertät – ein Wechselbad der Gefühle für Kinder und Eltern – Vortrag mit Diskussion, 19.30 Uhr, Haus der VHS, Friedrichstr. 55, VVK: 5 Euro, AK: 6 Euro, Schüler und Studierende 3 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 700.

Stadtbücherei Gladbeck: „Zilly und der Riesenkürbis“ – Bilderbuchkino von Paul Korkyt für Kinder, 17 bis 17.30 Uhr, Forum der Kinderbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8, Eintritt frei, weitere Infos unter (02043) 992662.

Freitag, 13. Oktober

Kulturamt Stadt Gladbeck: „Freunde der italienischen Oper – Die Mutter aller Ruhrgebietskomödien“, 20 Uhr, Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53, Eintritt: ab 17 Euro zzgl. Gebühren, weitere Infos unter (02043) 992682.

VHS Gladbeck: Die Cloud: Dropbox, Drive, Onedrive & Co., 18 bis 21.15 Uhr, Haus der VHS, Friedrichstr. 55, Entgelt: 14 Euro, Sachkosten: 2 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 372.

Samstag, 14. Oktober

VHS Gladbeck: Frankfurter Buchmesse – Tagesfahrt mit dem Bus, 7 bis 21 Uhr, Sachkosten: 36,75 Euro, Anmeldung unter (02043) 992415, Nr. 830.

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 20. Oktober 2017

Ein Produkt der aureus GmbH



Geschäftsführer Oliver Mies
Lehmschlenke 94,
46244 Bottrop-Kirchhellen,
Fon (02045) 4014 - 60
Fax (02045) 4014 - 66
Internet: <http://www.aureus.de>

E-Mail-Kontakte:

Anzeigen: anzeigen@aureus.de
Redaktion: redaktion@aureus.de

Redaktion:

Oliver Mies – Redaktionsleiter (om),
Katharina Boll (kb), Julian Schäpertöns (js)
Namentlich und nicht mit einem Redaktions-
kürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Titelbild: © Egon Maier

Layout/Produktion:

Nicole Karger – Produktionsleiterin,
Astrid Hochstrat

Medienberater: Andrea Sauerbach,
Christian Sklenak

Anzeigenpreisliste:

Januar 2017

Druck:

Druckstudio GmbH
Professor-Oehler-Straße 10, 40589 Düsseldorf
Fon (0211) 770963-0

Vertrieb/Verteilung:

Delta Werbung GmbH
An der Wienbecke 52, 46284 Dorsten
Fon (02362) 9882-0

Auflage: 30.000

Redaktionsschluss:

7 Werktage vor Erscheinen

Erscheinungsweise: monatlich

Verbreitung:

Gladbeck – Rentfort-Nord, Alt-Rentfort, Zwe-
ckel, Schultendorf, Mitte-West,
Mitte-Ost

Copyright: aureus GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Auf-
nahme in Onlinedienste und Internet, die
Vervielfältigung auf Datenträger sowie die
Übernahme und Nutzung der vom Verlag für
Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf
vorab der schriftlichen Zustimmung des
Verlages. Unverlangt ohne Porto eingehende
Beiträge werden nicht zurückgesandt.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung
übernommen. Die Redaktion behält sich das
Recht vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffent-
lichen.

VHS Gladbeck: Bildgestaltung mit
Acrylfarben und Spachtelmassen,
10 bis 15.15 Uhr, Haus der VHS,
Friedrichstr. 55, Entgelt: 39,50 Euro,
Anmeldung unter (02043) 992415,
Nr. 931.

VHS Gladbeck: Weinlese an der Mosel –
Tagesfahrt mit körperlichem Einsatz,
7.30 bis 21 Uhr, Sachkosten: 69,50 Euro,
Anmeldung unter (02043) 992415,
Nr. 1140.

VHS Gladbeck: Val'n Tin: „Liebenslang
vier“ – französischer Chanson-
Abend, 19 bis 22 Uhr, Haus der VHS,
Friedrichstr. 55, VVK: 9 Euro,
AK: 10 Euro, Schüler und Studierende
5 Euro, Anmeldung unter (02043)
992415, Nr. 679.

Jugendkunstschule Gladbeck:
Street-Art-Day, 10 bis 17 Uhr,
Jugendkunstschule im Karo,
Schachtstr. 51, weitere Infos und
Anmeldung unter
www.jugendkunstschule-gladbeck.de.

Jugendkunstschule Gladbeck:
Holzwerkstatt, 10 bis 14 Uhr,
Jugendkunstschule im Karo,
Schachtstr. 51, weitere Infos und
Anmeldung unter
www.jugendkunstschule-gladbeck.de.

Stadtbücherei Gladbeck:
„Frühstücksgeschichten“, lecker
Frühstücken mit lustigen und span-
nenden Geschichten für Kinder
ab 5 Jahren, 11 bis 11.45 Uhr,
Kinderbücherei, Friedrich-Ebert-
Str. 8, Anmeldung erforderlich,
Frühstückssnack: 1 Euro, weitere Infos
unter (02043) 992662.

Montag, 16. Oktober
VHS Gladbeck: Eine kulinarische Reise
durch die Toskana, 18 bis 22 Uhr,
Lehrküche der Erich-Fried-Schule im
Schulzentrum Brauck, Kortenkamp
19/21, Entgelt: 12,50 Euro, Sachkosten:
15 Euro, Anmeldung unter (02043)
992415, Nr. 1100.

VHS Gladbeck: Prof. Dr. Mouhanad
Khorchide: Gott glaubt an den
Menschen – mit dem Islam zu einem
neuen Humanismus – Vortrag mit
Diskussion, 19.30 Uhr, Lesecafé der
Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8,
VVK: 6 Euro, AK: 7 Euro, Schüler und
Studierende 3,50 Euro, Anmeldung
unter (02043) 992415, Nr. 100.

Dienstag, 17. Oktober
Kulturamt Stadt Gladbeck: „Gräfin
Mariza“ – Operette in 3 Akten von
Emmerich Kálmán, 20 Uhr, Mathias-
Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53,
Eintritt: ab 21 Euro zzgl. Gebühren,
weitere Infos unter (02043) 992682.

Mittwoch, 18. Oktober
Stadtbücherei Gladbeck: Gemütliches
Vorlesen für die Kleinen, 16.30 bis 17
Uhr, Kinderbücherei, Friedrich-Ebert-
Str. 8, Eintritt: frei, für Kinder von 3 bis
7 Jahren.

*Weitere Termine finden Sie unter
www.lebensart-regional.de.*

Aktuelle KoKi-Termine

Freitag, 29. September
Willkommen bei den Hartmanns
Komödie,
Regie: Simon Verhoeven,
Deutschland 2016, 116 Min.,
ab 12 Jahre,
18 und 20.15 Uhr

Freitag, 6. Oktober
Mullewapp
Kinderkino,
Animationsfilm,
Regie: T. Strozzyk, T. Loeser,
Deutschland/Luxemburg 2016,
79 Min., ohne Altersbeschränkung,
16 Uhr

Moonlight
Drama,
Regie: Barry Jenkins,
USA 2016, 111 Min.,
ab 12 Jahre,
18 und 20 Uhr

Freitag, 13. Oktober
Plötzlich Papa
Komödie, Drama,
Regie: Hugo Gélin,
Frankreich 2016, 117 Min.
ohne Altersbeschränkung,
18 und 20.15 Uhr

Freitag, 20. Oktober
Churchill
Biografie,
Regie: Jonathan Teplitzky,
Großbritannien/USA 2016, 105 Min.,
ab 6 Jahre,
18 und 20 Uhr

Ort: Stadtbücherei – Kommunales
Kino, Friedrich-Ebert-Str. 8

Eintritt: 6 Euro, (erm. 3 Euro,
mit Gladbeck-Card 1,50 Euro)

DA IST MEHR FÜR SIE DRIN

MEHRWERTTAGE

22. September 2017, 14:00 bis 18:00 Uhr

23. September 2017, 10:00 bis 16:00 Uhr

24. September 2017, 10:00 bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unseren Mazda Mehrwerttagen!
Erleben Sie die Mazda KIZOKU Sondermodelle mit attraktiver Mehrausstattung.



Die MAZDA KIZOKU Sondermodelle bieten
Ihnen attraktive Mehrausstattung und bis zu

€ **2.610**¹⁾ Kundenvorteil.



Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.

1) Für einen Mazda6 KIZOKU gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell.

Autohaus Rottmann GmbH

Raiffeisenstraße 9

46244 Bottrop-Kirchhellen

Tel. 02045 82626

www.mazda-autohaus-rottmann.de